

### Vita von Frau Nora Gomringer

Nora Gomringer, geboren 1980, ist Schweizerin und Deutsche. Sie ist Lyrikerin und schreibt für Radio und Feuilleton, veröffentlicht Kolumnen und Essays. In den letzten Jahren ist ihre Medienpräsenz durch verschiedene Film- und TV-Arbeiten gewachsen, dabei wird ihr Name fest mit Gedichten und Kulturvermittlung verbunden. Auftragsarbeiten wie Libretti für Opernprojekte und das Theaterstück „OINKONOMY“ wurden für verschiedene Bühnen realisiert. Gastprofessuren und Stipendien führten sie nach Sheffield, Koblenz/Landau, Oberlin/Ohio, Kyoto, New York und Novosibirsk. Seit 2010 ist sie Direktorin des Internationalen Künstlerhauses Villa Concordia in Bamberg/Bayern. 2015 gewann sie den Ingeborg-Bachmann-Preis für den Prosatext „Recherche“ und 2020 die Carl-Zuckmayer-Medaille des Landes Rheinland-Pfalz für ihre Verdienste für die deutsche Sprache. Ihre letzte Auszeichnung ist der Else-Lasker-Schüler-Lyrikpreis 2022. Ihr Werk ist in zahlreiche Sprachen übersetzt.



**Katholische Akademie des Bistums Fulda**  
Neuenberger Straße 3-5  
36041 Fulda  
Telefon 0661 8398-0  
[www.katholische-akademie-fulda.de](http://www.katholische-akademie-fulda.de)



Akademieabend

## Glauben – im Zutagetreten des Unsichtbaren

Nora Gomringer und Dr. Michael Gerber im Gespräch

**Mittwoch, 04. Oktober um 19:00 Uhr**

Katholische Akademie des Bistums Fulda,  
Neuenberger Straße 3-5, 36041 Fulda

Akademieabend

## Glauben – im Zutagetreten des Unsichtbaren

Nora Gomringer und Dr. Michael Gerber im Gespräch

Eine Lyrikerin – die bereits mehrere bedeutende deutsche Literaturpreise gewonnen hat – und ein Bischof – der intensiv auf Spurensuche in den Zeichen der Zeit ist. Beide tauschen sich über „Glauben“ aus, aber auch über weitere, durchaus sperrige Begriffe. Der gemeinsame Ausgangspunkt: die Definition von „Glauben“ im Hebräerbrief, als das Zutagetreten des Unsichtbaren. Wohin das führen wird? Das wird nur eine der Überraschungen des Abends sein. Nora Gomringer und Michael Gerber haben keine Scheu vor den großen, alten Begriffen gerade der christlichen Kultur und kirchlichen Tradition. In ihnen tritt „Leben pur“ zutage, ungezählte Erfahrungen, unendliches Ringen so vieler Generationen. Im Blick auf den Akademieabend in Fulda schreibt Nora Gomringer: „Zutagetreten ist Erscheinen und darin ist auch Scheinen. Außerdem liegt in allen Begriffen auch eine Langsamkeit. Das Unsichtbare ist in dieser Verwendung auch der Unsichtbare. Das mag ich sehr. Denn Glauben ist ja tatsächlich ein Aushandeln mit sehr viel Innerlichem, das zwar nach außen gerichteten Ausdruck findet (durch Glaubenspraxis, Gebet, Verehrung, Kirchenbau, Klostergründung, Bilder, Taten, Forschung), aber weiterhin bleibt ein gläubiger Mensch allein und muss sein Vertrauen aufbauen. Eine Lebensaufgabe.“ – Sie sind eingeladen, an diesem Austausch teilzunehmen, in dem sich Literatur und Theologie, Freude am Menschsein, an der Gottsuche und an der Sprache gegenseitig bereichern.

**Herzliche Einladung!**

**Termin:** Mittwoch, 04. Oktober 2023

**Beginn:** 19:00 Uhr

**Ort:** Bonifatiushaus Fulda,  
Neuenberger Straße 3-5, 36041 Fulda

**Referenten:** Nora Gomringer, Lyrikerin  
Dr. Michael Gerber, Bischof von Fulda

**Leitung:** Gunter Geiger, Direktor Katholische Akademie

**Anmeldung:**

Eine Anmeldung ist erforderlich unter der Telefonnummer 0661/8398-114 oder unter [katholische.akademie@bistum-fulda.de](mailto:katholische.akademie@bistum-fulda.de)

**Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.**

Bildmaterial: Die „Doorkijkerk“ in Borgloon  
(wiki commons bzw. <https://www.discoveringbelgium.com/the-see-through-church-of-borgloon/>)

